

**Ersatztermine (statt 22. und 23.05.2020)**  
**Freitag, 09.10.2020 von 10:00-12:00 und 13:00-15:00**  
**Sonntag, 11.10.2020 von 10:00-12:00 und 13:00-15:00**  
**Exklusiv für „Nordstjernen“- Passagiere**

**Vier Jubiläums-Rundfahrten im Hamburger Hafen mit dem historischen  
Feuerlöschboot „Feuerwehr IV“ aus dem Jahr 1930**



**Freitag, 09.10.2020 von 10:00-12:00 und 13:00-15:00**  
**Sonntag, 11.10.2020 von 10:00-12:00 und 13:00-15:00**

Preis p.P. 20,- € (Bezahlung erfolgt bar an Bord)

- ★ min. 10 Personen, max. 12 Personen pro Fahrt
- ★ alle Abfahrten beginnen und enden an der Kehrwiederspitze/Löschbootstation (Nähe der historischen Hafenzwischenwache No. 2, U-Bahnstation Baumwall ca. 180 m zu Fuß)
- ★ **Verbindliche Anmeldung zu den Fahrten mit Angabe des Wunschtermins**

Das Feuerlöschboot wurde 1930 an der Hafen-Feuerwache Steinwerder, neben der Ellerholzschleuse, in Dienst gestellt und auf der Ober- und Unterelbe sowie im gesamten Hafenbereich bei Schiffs- und Schuppenbränden eingesetzt. Während des Krieges diente es zur Brandbekämpfung nach den schweren Bombenangriffen auf das Hafengebiet. Auch als Unfallboot, zur Versorgung von Verletzten und deren Transport von Bord der Schiffe zu Übergabestellen an Landfahrzeuge, wurde es eingesetzt. Den Krieg überstand das Feuerlöschboot fast unbeschadet. Bei der großen Sturmflut 1962 wurden mit ihm mehrere Menschen vor dem Ertrinken gerettet. Nach 50 Dienstjahren ist das Feuerlöschboot 1980 ausgemustert worden. Unsere ca. zweistündige Hafenrundfahrt beginnt bei der Löschbootstation 11, direkt an der Kehrwiederspitze. Nach dem Ablegen fahren wir elbafwärts, vorbei an der Elbphilharmonie, in den Hansahafen. Hier befindet sich das Hafenumuseum mit einigen museal erhaltenen Booten und Schiffen. Der 50er Schuppen und die Entladekräne veranschaulichen den Warenumsatz im Hafen, wie er bis in die 80er Jahre betrieben wurde. Dies wird zukünftig auch der Liegeplatz der Viermastbark „Peking“ werden. Wir durchfahren an der Veddel einen Brückenkomplex und münden in den Spreehafen ein. Hier finden wir mehrere Hausboote. Bei der schweren Sturmflut von 1962 kam es an dieser Stelle zu den folgenschweren Deichbrüchen, die zur Überflutung des Stadtteils Wilhelmsburg führten. Über den Reiherstieg geht es weiter in Richtung Süderelbe und wir erreichen nach Passage der Rethelklappbrücke die Rethel. Auf der Süderelbe fahren wir dann am Containerterminal Altenwerder vorbei, unterqueren die Köhlbrandbrücke und gelangen über die Rugenberger Schleuse in den Waltershofer Hafen. Am Eurokai und Burchardkai bekommen wir sicher einige große Containerfrachter zu sehen. Zurück auf dem Hauptstrom der Elbe überfahren wir den Neuen Elbtunnel. Auf der Backbordseite sehen wir den Museumshafen Oevelgönne und daneben die Schlepperzentrale mit dem neuen Löschboot „Branddirektor Westphal“. Jetzt wird es emotional und historisch: unser nächstes Ziel ist „Blohm&Voss“ mit dem Werfthafen, wo 1955 unsere „Nordstjernen“ vom Stapel gelaufen ist. Ein berührender Moment, nach 65 Jahren hier vorbeizukommen. Via Landungsbrücken und der Überseebrücke mit der „Cap San Diego“ erreichen wir unseren Ausgangspunkt Kehrwiederspitze.

([www.feuerwehrhistoriker.de/boot.html](http://www.feuerwehrhistoriker.de/boot.html))

**Anschrift**  
Burchardplatz 5  
20095 Hamburg

**Frachtschiffreisen**  
Tel.: (040) 3705-157  
Fax: (040) 3765-9380  
frachtschiff@hamburgsued-reiseagentur.de  
[www.hamburgsued-frachtschiffreisen.de](http://www.hamburgsued-frachtschiffreisen.de)

**Geschäftsführer**  
Momme Schröder,  
Dr. Arnt Vespermann, Frank Smet,  
Jakob Wegge-Larsen

**Handelsregister**  
Amtsgericht Hamburg  
HRB 2550